

Tätigkeitsbericht Help for a smile e.V. 01 2016 - 12 2016



Inhaltsverzeichnis

Dankeschön & Unsere Kinder, die wir unterstützen	Seite 2
Situation vor Ort: Schulbildung, Irene und Dickson, Sozialarbeiterin, Angebote in den Ferien	Seite 3
Ferien für die Kinder in Mukono oder einem Dorf bei Mbale	Seite 5
Projekte: Möbel über betterplace.org, Bilderverkauf von Frank Bennett	Seite 7
Besondere Spenden	Seite 7
Ehrenamtliches Engagement und Öffentlichkeitsarbeit	Seite 8
Besuch von Petra Zimmermann-Bargstedt in Uganda	Seite 8
Reise von Ines Schultz und Ralf Vollert	Seite 9
Anzeige Savoir Vivre, Geschenkmitgliedschaft, Kalender	Seite 10
Mitgliederzahlen und Finanzen	Seite 11
Mitgliederversammlung 2016 und Schlusswort	Seite 12

Liebe Mitglieder, SpenderInnen, UnterstützerInnen und Freunde/Innen,

unser Verein existiert nun schon über drei Jahre und wir sind begeistert, wie er dank Eurer Hilfe weiter wächst. Am Wichtigsten ist uns die direkte und langfristige Unterstützung von so vielen Kindern, wie wir zugesicherte Mitgliedsbeiträge haben. Denn wir möchten nachhaltige Hilfe leisten.

Daher konnten wir Anfang des Jahres für zwei weitere Kinder, Rashida und Beatrice, eine finanzielle Unterstützung zusichern! Insgesamt werden nun neun Kinder über Help for a smile e.V. gefördert.

Was diese Hilfe in dem Leben der Kinder und Jugendlichen bedeutet, konnten die Besucher vor Ort erfahren. Ines Schultz, Ralf Vollert und Petra Zimmermann-Bargstedt reisten in 2016 nach Uganda und konnten die strahlenden Gesichter unserer Schützlinge live erleben. Sie haben ein zu Hause gefunden, dürfen zur Schule gehen und erfahren Liebe und eine rundum gute Versorgung mit Kleidung, Nahrung, gesundheitlicher Versorgung und Bildung.

Was sich dahinter genau verbirgt und welche Aktionen Help for a smile e.V. in 2016 zusätzlich umsetzen konnte, könnt ihr im folgenden Jahresbericht lesen.

Wir danken hier schon einmal von Herzen allen Personen, die uns unterstützen und freuen uns auf ein spannendes 2017 mit vielen neuen Projekten und Ideen, die es umzusetzen gilt.

Der Vorstand von Help for a smile e.V. Thomas Battau, Anette Biesek, Ines Schultz und Bettina Köhn

Kinder, die wir unterstützen

Voller Freude können wir berichten, dass wir seit Anfang 2016 zwei weitere Kinder finanziell langfristig unterstützen können.

Es sind Rashida und Beatrice:

Rashida Nakalyango ist 12 Jahre alt und geht in die Primary 6. Sie kommt aus Zentral Uganda und ist das einzige Kind von 8 in der Familie, das derzeit die Schule besucht. Ihre Großmutter ist im Gefängnis, seit 2014 lebt Rashida bei Irene.





Beatrice Nakawoya ist 11 Jahre alt und auch in Primary 6. Sie kommt aus Masaka, hat 4 Geschwister. Ihre Mutter und Großmutter waren im Gefängnis. Seit Mai 2013 geht Bearice auf Wunsch ihrer Mutter zur Schule.

Derzeit werden 15 Kinder von Irene in Uganda betreut und versorgt. Die 9 Kinder, die wir davon finanziell unterstützen können sind:

Paddy, Phiona, Amon, Ian, Luke, Gift (Joseph), Favour, Rashida, Beatrice (fotografiert von Ralf Vollert im Dezember 2016)



Situation vor Ort: Schulbildung, Irene und Dickson, Sozialarbeiterin, Angebote in den Ferien

Schulbildung

Alle Kinder gehen bereits zur Schule und sind in unterschiedlichen Klassenstufen des St. John's Educational Centre in Mukono. Ende des Jahres 2016 haben die größeren Jungs Paddy, Luke und Gift die Primary 7 als letztes Jahr der Grundschule erfolgreich mit bestandenen Prüfungen gemeistert. Deshalb können sie ab 2017 auf die weiterführende Secondary School gehen. Wir freuen uns sehr über diesen Meilenstein in ihrer Schullaufbahn und sind froh, dass wir die recht hohen Schulgebühren dank der Hilfe unserer Mitglieder aufbringen können!

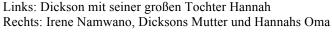
						FIRST TERM	Ist MON	TH	2nd MON	HT	3rd MO
NUBJECT	MARKS%	AGG	DIVISION	POSITION		SUBJECT	MARKS%	AGG.	MARKS%	AGG.	MARKST
ENGLISH	25	,				ENGLISH	52	-	Get	4	74
SCIENCE (LITT)	35	1				MATHEMATICS		1	-	-	-
SST/CRE	6/	4			12		69.	3	57	5	69.
MATHEMATICS	156				31	SCIENCE (LIT I)	61	牛	72.	2	42.
LUGANDA						SST/CRE	67	3	62	a	70.
WRITING (LIT II)						LUGANDA			-	_	70.
READING		-	SHIRVE	Date of		ART / CRAFTS		_			
MUSIC		165	1			The second secon				Mind	-10
FRENCH		10	1 3 MAT	20		WRITING (LIT II)			1 10	MAY	
KISWAHILI		100	- Harry	951		READING			100	4000	
COMPUTER	-		9			AGRICULTURE				7.17	
ACRICULTURE	-	and the same of th	En.			TOTAL.				-	
TOTAL		7	10			TOTAL		12		14	
stion in Class	ts Agentie				,	Requirement Maris - Garoom - U Faul	1.0				
dieacher's comments	Gleod	De for	13/0	Bearing .		- fact - press - Asia		4			

Irene und Dickson

Der direkte und aufgrund von Besuchen vor Ort persönliche Kontakt ist uns als Vorstand sehr wichtig. Wir schätzen sehr die vertrauensvolle und offene Beziehung zu Irene und ihrem Sohn Dickson, die in Uganda unglaublich viel Zeit, Muße und Liebe in die Arbeit mit den Kindern stecken.

Wir haben zu Irene und Dickson einen ganz intensiven und von Vertrauen geprägten Austausch, der uns besonders am Herzen liegt. Das ehrenamtliche Engagement der beiden ebnet für die 15 Kinder, die in den Ferien bei Irene leben, den Weg in ein erfülltes und glückliches Leben. Sie haben durch die Schulbildung eine Chance sich weiter entwickeln zu können und ein später ein selbst bestimmtes Leben führen zu können. Das ist keine Selbstverständlichkeit in Uganda und macht uns als Vorstand sehr stolz, daran mitwirken zu können. Ihnen gilt somit stets unser größtes Lob, denn ohne sie könnten die Kinder derzeit nicht so ein glückliches Leben führen.







Sozialarbeiterin

In 2016 erhielt Irene Unterstützung von Carmen, einer Sozialarbeiterin. Wir möchten mit einer kleinen finanziellen Unterstützung für die Sozialarbeiterin sicherstellen, dass einerseits Irene Unterstützung erhält und andererseits die Kinder auch eine weitere Betreuungsperson und Vertrauensperson haben.

Angebote in den Ferien

In den Ferien organisiert Irene verschiedene Angebote für die Kinder, um ihnen Fähigkeiten in unterschiedlichen Richtungen zu vermitteln, ihre Neigungen zu erfahren und eventuell Möglichkeiten zu schaffen, sich später eigenständig versorgen zu können. Das sind beispielsweise Training der Arbeit am PC, Schmuck und Taschen herstellen oder eine Schulung, in der sie lernen, Flüssigseife selbst herstellen.

Auf den Bildern anbei sieht man die Kinder beim Basteln von Handtaschen. Es sind kleine Kunstwerke geworden! ©





Ferien für die Kinder in Mukono oder einem Dorf bei Mbale

Die Kinder sind die meiste Zeit des Jahres (3 Terms) an der Boarding School und werden dort mehrfach innerhalb der Schulzeit von Irene und Dickson besucht. Dann wird geschaut wie es ihnen geht und sie werden mit Dingen versorgt, die sie dort im Schulalltag benötigen wie Seife, Bücher oder Stifte.

Die übrige Zeit, ca. 4 Monate im Jahr, haben die Kinder Ferien, die sie in Mukono oder in Mbale verbringen. In Mukono lebt Irene. Von dort aus organisiert sie die Schule und auch die Besuche bei den Müttern im Gefängnis. In den Ferien fahren die Kinder in ein Dorf bei Mbale (westliches Uganda). Dort hat Irene ein Haus auf eigenem Boden errichtet. Über das Internet Portal "betterplace.org" konnten zusätzliche Spendengelder akquiriert werden. Die Spenden sind direkt für die Inneneinrichtung des Hauses in Mbale einsetzt worden. Dafür wurden Möbel wie Tische, Stühle, Bänke und Betten gekauft.

Der Ferienort ist ein sicherer Raum, an dem die Kinder viel freier und unbeschwerter spielen können. Das Gelände ist nicht umzäunt, da keine so große Gefahr wie in der Stadt besteht. Die Kinder passen gut aufeinander auf und genießen die Ferien immer sehr. Besondere Highlights sind von uns finanzierte Ausflüge wie z.B. das Schwimmen (1 x pro Ferien) und dann organisiert Irene geschulte Personen, die den Kindern neue Fähigkeiten beibringen. So lernen die Kinder neben dem Wissen aus der Schule auch ganz praxisnahe Kenntnisse.

Diesen nachhaltigen Ansatz unterstützen wir mit dem Verein Help for a smile e.V., denn uns liegt es am Herzen, dass den Kindern ein eigenständiger Weg geebnet wird, vor allem durch den Zugang zu Bildung und weiteren Ressourcen.

Da unsere Schützlinge nicht mehr bei ihren Familien leben können, achtet Irene auf einen warmherzigen Zusammenhalt und auf ein christliches Miteinander. Für die Kinder ist die Betreuung durch Irene zu einer neuen Familie geworden. Nichtsdestotrotz soll der Kontakt zu den Vätern oder Müttern, welche sich im Gefängnis befinden, stets aufrecht erhalten bleiben. Deshalb finanziert Help for a smile e.V. auch die Transportkosten für die Besuche in die Gefängnisse. Wir finden es wichtig, dass das weiterhin stets möglich ist und Irene die Kinder dorthin physisch und psychisch begleiten kann.

Weitere Transportkosten entstehen, wenn die Kinder zur Schule gebracht und wieder abgeholt werden und wenn sie in den Ferien nach Mbale fahren. Mbale ist als Ferienunterkunft für die Kinder großartig ist. Sie sind dort aktiver, mehr draußen und können sich frei bewegen.

Bilder vom Schwimmen und den Kindern in den Ferien in Mbale:





Zoobesuch für die Kinder in Entebbe mit Ines und Ralf, den Besuchern aus Deutschland:



Ausflug der Kinder in den Ferien zum Schwimmen:



Projekte

Möbel über betterplace.org





Unsere Spendenaktion über betterplace.org war sehr erfolgreich. **Dafür vielen Dank!** Von den gesammelten Spenden wurden Betten für die Kinder gekauft. Und es kam sogar noch etwas Geld für weitere Möbel zusammen. Die Kinder sind sehr glücklich über die Betten, Tische und Stühle, die in dem Haus nahe Mbale sind.

Bilderverkauf von Frank Bennett



Help for a smile e.V. erhält bis zu 60 % vom Verkaufserlös der Bilder, die Frank Bennett designt hat. Sie haben Afrika als Thema und sind in Lübeck in seiner Galerie ausgestellt.

Besondere Spenden

Die Firma Globetrotter versorgte den Verein mehrfach im Jahr mit Kleidung, Schuhen und Sandalen als Sachspenden. Die Kinder sind sehr glücklich und unheimlich stolz, solche hochwertigen und schicken Sachen tragen zu können. Hier noch einmal ein riesiges Dankeschön an Sönke Schiretz von Globetrotter für die Koordination der Spenden.

Außerdem spendeten viele Mitglieder Taschen, Stifte oder Kleidung für die Kinder, die bei dem Besuch von Ines und Ralf persönlich übergeben wurden. Zahlreiche Spenden sind auch neben den Mitgliedsbeiträgen eingegangen. Beispielsweise wurde zu Geburtstagen anstatt von Geschenken für Help for a smile e.V. gesammelt. Anbei die Fotos der strahlenden Kinder mit den Geschenken, Kleidungsstücken und neuen Sandalen von Globetrotter.





Ehrenamtliches Engagement und Öffentlichkeitsarbeit

Anne-Katrin Buttke und Ines Schultz haben die Klasse 1b der Grundschule Forsmannstraße in Hamburg besucht. Sie haben über das Leben der Kinder in Afrika berichtet und erzählt, warum wir helfen. Die tollen gemalten Bilder hat Ines schon nach Uganda geschickt. Es war ein sehr schöner Besuch mit besonders interessierten Kindern. Sehr gerne bieten wir solche Foto-, Vorlese- und Malstunde auch anderen Kindern und Klassen an.



Besuch unseres Mitglieds Petra Zimmermann-Bargstedt in Uganda

Petra Zimmermann-Bargstedt mit den großen Jungs nach Mbale:



Irene Namwano und Petra Zimmermann-Bargstedt:



Vielen Dank liebe Petra, dass Du die Kinder und Irene und Dickson besucht hast, ihnen eine schöne Zeit und viel Freude bescheren konntest.

Vielen Dank für Dein ehrenamtliches Engagement!

Die Kinder hatten viel Spaß, besonders bei den tollen Spielen.

Reise von Ines Schutz und Ralf Vollert

Der schönste Grund zu reisen

Ralf und Ines besuchten im Dezember Irene und die Kinder. Sie berichten im Folgenden von der unvergesslichen Zeit.





Mehr als 10.000 km und 13 Stunden Flug liegen zwischen Hamburg und Uganda. Das Dezemberwetter ist im Norden bei Abflug nasskalt. Doch sobald wir den Flieger in Uganda verlassen, erwartet uns trockene und warme Luft bei ca. 30 Grad.

Für Ralf ist es der erste Besuch in Uganda; für mich bereits die zweite Reise. Gespannt und mit mehr als 40kg Kleidung, Notebooks und kleinen Geschenken im Gepäck halten wir am Flughafen in Entebbe Ausschau nach Irene und Dickson. Schnell finden wir uns. Irene und Dickson empfangen uns herzlich und mit offenen Armen. Auch Favour und Rashida sind dabei. Wir fühlen uns sofort wohl und gut aufgehoben. So geht's auf nach Mukono, wo Irene mit den Kindern wohnt. Dort erwarten uns weitere 13 aufgeregte Kinder und Teens, um die sich Irene kümmert. Insgesamt 7 Tage werden wir mit Irene, Dickson und den Kindern verbringen.

Anfangs zeigen sich die Kinder noch etwas schüchtern. Doch das legt sich schnell und nach kurzer Zeit sind sie vertraut. Am liebsten würden sie den ganzen Tag mit uns spielen. Sie freuen sich auf unsere gemeinsamen Ausflüge, denn diese sind besondere Highlights, von denen die Kinder selbst nach den Ferien noch lange erzählen. Wir haben einen Zoobesuch. Schwimmen und die Fahrt nach Mbale geplant.

Der Besuch des Zoos in Entebbe wird für die Kinder ein großartiges Erlebnis. Noch nie haben sie die Tiere, die in Uganda noch wild in den Nationalparks leben, gesehen. Richtig toll ist, dass der Zoo einen Guide zur Verfügung stellt, der den Kindern von den Tieren berichtet und mit Geduld all die vielen Fragen beantwortet. Der krönende Abschluss ist die Zeit am Ufer des Viktoria-Sees, der direkt am Rande des Zoos liegt. Die Kinder entdecken mit großer Freude das Wasser, spielen begeistert mit den kleinen Wellen und würden dort am liebsten den Rest des Tages verbringen.

Unvergesslich sind auch das Schwimmen mit den Kindern und die gemeinsame Zeit in Mbale mit Wanderungen durchs Dorf und Klettereien auf den Felsen des Ortes. Immer wieder greift eines der Kinder nach unseren Händen. Die Aufmerksamkeit und die gemeinsame Zeit genießen sie sehr. Und auch wir haben viel Freude mit den Kindern. Jedes Kind für sich ist liebenswert und für sich besonders. Beispielsweise ist Paddy sehr sozial und sorgt für die Kleineren, Phiona ist gerne für sich, zeigt sich kreativ und begabt im Umgang mit Ralfs Kamera. Amon mag Geselligkeit und Harmonie und bringt gerne die Anderen zum Lachen. Auch der Zusammenhalt der Kinder und der Umgang miteinander zeigen, dass die Kinder bei Irene in guten Händen sind. Irene schenkt den Kindern die Möglichkeit, sich so gut wie möglich und möglichst unbeschwert zu entwickeln. Die 7 Tage vergehen viel zu schnell. Die Zeit, die wir mit den Kindern verbringen, ist einzigartig. Sie schenken uns viele wunderbare, unvergessliche Momente. Bereits vor unserem Abflug wissen wir, dass wir die Kinder bald wiedersehen möchten.

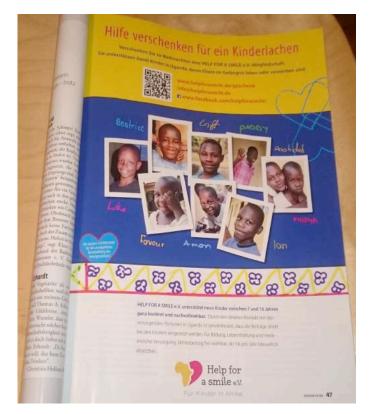
Zweck unserer Reise ist auch, mit Irene und Dickson über unsere Arbeit, mögliche Ideen und Perspektiven zu sprechen. Die regelmäßigen Besuche liegen uns sehr am Herzen. Denn keine Email und kein Skype-Telefonat können den persönlichen Kontakt ersetzen. Die Zeit in Uganda und die direkten Gespräche sind wichtig, um die Gegebenheiten vor Ort und die kulturellen Besonderheiten kennenzulernen. Einmal mehr haben wir gesehen, welchen tollen, aber auch anstrengenden Job Irene mit Unterstützung ihres Sohnes Dickson vor Ort in Uganda macht.

Der schönste Grund zu reisen ist für uns ein Kinderlachen. Wir wissen unsere Kinder glücklich und gut aufgehoben. Das Vertrauen, das uns die Kinder entgegenbringen und die Dankbarkeit, die sie uns zeigen, bestätigen uns, mit unserem Projekt auf dem richtigen Weg zu sein.

DANKE, dass ihr dies mit eurer Unterstützung möglich macht!

^{*}Die Reisekosten werden privat getragen und nicht über Spenden finanziert.

Anzeige in der Savoir Vivre, Geschenkmitgliedschaft & Kalender



Antrag auf Ges	a smile ex	
Help for a smile. Ich	tgliedschaft verschenken. Damit untverkenne die Satzung des Vereins an und bin mit der Mitgliedschaft gilt für mindestens ein Jahr, danach is	rein vereinsinternen Nutzung meiner
Der Jahresbeitrag b	(EUR 5 Mindestbeitrag).	
Die Mitgliedschaft	endet am läuft zunächst unbefristet.	=
Mitglied soll damit	sein (Name, Adresse, Emailadresse):	
Bitte schicken Sie einen	Gutschein 🔲 an mich 🔲 an die/den Be	schenkte(n).
Datum	Unterschrift	<u> </u>
Meine Daten:		**
Name:	Vorname:	
Straße/Nr.:		25
PLZ:	Ort: Geb	ourtsdatum:
Telefonnr.:	E-Mail:	<u> </u>
Ich zahle mona	tlich 🔲 jährlich	
Konto mittels Lastschrift gezogenen Lastschriften	ftmandat: Hiermit ermächtige ich Help for a smile e.V., einsusiehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen ungen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereir	von Help for a smile e.V. auf mein Konto nach Belastungsdatum die Erstattung des
IBAN DE I		
BIC / Kreditinstitut		

Melp for

Jeder kann seit 2016 eine Mitgliedschaft für Help for a smile e.V. verschenken und somit unseren Kindern in Uganda ab einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von EUR 5 helfen.

Unser Mitglied Martin Borth, Art Direktor der Zeitschrift "Savoir Vivre", hat es uns in der Weihnachtsausgabe ermöglicht, eine Seite für uns zu nutzen. Um weitere Kinder zu unterstützen brauchen wir mehr Mitglieder. Was lag näher, als auf diesem Weg erstmals auf die Möglichkeit, Mitgliedschaften zu verschenken, aufmerksam zu machen. Einen herzlichen Dank der gesamten "Savoir Vivre"-Redaktion!

Auch für das Jahr 2017 hatten wir nach dem Erfolg der ersten Ausgabe wieder passend zur Weihnachtszeit einen Kalender aufgelegt. Er zeigt ganz wundervolle Fotos und Eindrücke der unterstützten Kinder in Uganda. Die Gestaltung und Herstellung wurden zu 100% von Brigitte und Thomas Battau gesponsert, so dass der Erlös komplett nach Uganda geht. Pro Kalender wurden 10,- € eingenommen und damit zu Weihnachten viel Freude verschenkt!



Mitgliederzahlen und Finanzen

Zum Jahresende 2016 hat Help for a smile e.V. 73 Mitglieder. Der gemeinnützige Verein unterstützte 2016 neun Kinder in Uganda und finanziert die Schulbildung, Unterkunft, Nahrung, Kleidung und die medizinische Versorgung. In der Ferienzeit wird auch ein Kindermädchen organisiert, so dass Irene Hilfe bei der Organisation der Kinder erhält. Weitere Beiträge für die Kinderbetreuung und kindgerechte Aktivitäten kommen auch den weiteren bis zu 6 Kindern zugute, für die Irene sorgt.

Der Kassenwart Thomas Battau kümmert sich um alle finanziellen Angelegenheiten. Zum Ende des ersten Jahres wurden die Einnahmen und Ausgaben vom Kassenprüfer Ralf Vollert überprüft.

In 2016 hat der Verein Einnahmen in Höhe von EUR 18.282,95 erzielt.

Dieses Ergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

- EUR 15.227,25 konnten aus Spenden und Beiträgen generiert werden.
- EUR 2.343,60 wurden projektbezogen über betterplace.org für Betten und Möbel in Mbale gespendet.
- EUR 72,10 haben wir über smoost.de eingenommen.

Von den Gesamteinnahmen aus 2016 wurden EUR 11.902,61 (Stand: 31.12.2016) an Irene Namwano überwiesen. Das Geld wurde eingesetzt für Schulgebühren sowie für Miete, Lebensmittel, Drogerieartikel, für die medizinische Versorgung der Kinder und Irenes, für Matratzen und Kleidung für die Kinder. Regelmäßig wird der Transport zu den Müttern in die Gefängnisse oder beispielsweise zu den Familien in die Dörfern organisiert, so dass der Kontakt der Kinder zu ihren Familien erhalten bleibt. Die verbleibenden Gelder stehen für 2017 zur Verfügung.

Zum zweiten Mal haben Brigitte und Thomas Battau Kalender produziert. Mit dem Verkauf konnten Einnahmen in Höhe von EUR 647,05 erzielt werden.

Unser administrativer Aufwand betrug im vergangenen Jahr EUR 433,17. Dies entspricht einem Anteil von 3,6%. Das Geld wurde für Porto für Kleiderspendenpakete sowie für die Überweisungsgebühren und die Gebühr bei der Bank für Sozialwirtschaft aufgebracht.

Durch unsere 73 Mitglieder sind künftige Mitgliedsbeiträge in Höhe von ca. EUR 5.800 pro Jahr gesichert. Seit Vereinsgründung am 03.11.2013 kommt der Verein auf ein Gesamtergebnis an Einnahmen in Höhe von EUR 43.750.

Das ist eine gigantische Summe, die all unsere Erwartungen übertroffen hat. Vielen vielen Dank allen Mitgliedern und Spender. Ihr macht Help for a smile e.V. möglich!

Mitgliederversammlung 2016

Die Mitgliederversammlung für das Jahr 2016 fand im Januar dieses Jahres statt. Dort wurde von den Aktivitäten des Vereins, über die Entwicklungen und das Leben unserer Schützlinge berichtet. Auch gab es einen Foto-Reisebericht

Mitgliederversammlung 2016:



Schlusswort

Zum Ende des Berichtes möchten wir unsere Dankesworte den wichtigen Personen in Uganda widmen, denn ohne die unermüdliche Arbeit von Irene und ihrem Sohn Dickson wäre unsere Hilfe von Deutschland nicht möglich. Sie kümmern sich vor Ort liebevoll um alle alltäglichen Belange und Bedürfnisse der Kinder und dafür hier ein "Danke", welches von Herzen kommt!

Der Vorstand von Help for a smile e.V.



Der Vorstand: Anette Biesek, Bettina Köhn, Ines Schultz, Thomas Battau